

ANALYSE-DOKUMENT

Originaldatei: Image_00142.pdf

Neuer Dateiname: 1717-00-00_Bueckelborg_Galgeneilbrief_Moringen_Gildenmeister.pdf

1. Dokumentuebersicht

Originaltitel:	Kein Titel; Sammlerbezeichnung: '1717 GALGEN-EIL-BRIEF'
Dokumenttyp:	Galgen-Eil-Brief (Eilbrief mit Galgenzeichen als Dringlichkeitssymbol)
Seitenanzahl:	1 (Albumseite mit gefaltetem Brief, Adressseite sichtbar)
Sprache(n):	Deutsch (fruehes 18. Jahrhundert), Latein ('cito')
Gesamtbewertung:	Confidence: MITTEL - Adresse und Galgenzeichen gut erkennbar, Absenderangaben teilweise

2. Vollstaendige diplomatische Transkription

Moderne Beschreibungselemente:

Ueberschrift (oben):

Unter goettlichem Geleite....

Obere Beschreibungskarte:

1717 GALGEN=EIL=BRIEF
von Bueckelborg nach Moringen (bei Northeim)
"an Buergermeister Und Rath zu Moringen"

Untere Beschreibungskarte:

Brief des "Gildenmeister Von samtliche gilden
Brueder wi dero trauten Zuenfte"

Originaldokument (Adressseite des gefalteten Briefs):

Absenderangabe (oben, schwer lesbar):

[[?]] [[?]]lichen [[?]]erm?ogt? Tit? edles?
[[?]]olß?a? / gu? [[?]]mmoldt? / [[?]]
[[weitgehend unleserlich - verblasst und verschmiert]]

Adresse (Mitte, gut lesbar):

en Burgermeistern
und Rath zu Morin?g

Galgenzeichen (Mitte, im Kreis):

[Drei stilisierte Galgen in einem Kreis gezeichnet,
braun/roetliche Tinte, ca. 2-3 cm Durchmesser]
[Roter Pfeil (modern) zeigt auf das Galgenzeichen]

Dringlichkeitsvermerk (unterhalb des Galgenzeichens):

cito cito
[Lateinisch: 'schnell, schnell' / 'eilig, eilig']

Weitere Notiz (unterhalb von 'cito'):

[[?]]arinb? uh? [[?]]
[[unleserlich]]

Rote Pfeile (modern): Zwei rote Pfeile am linken Rand und ein roter Pfeil in der Mitte, die auf verschiedene Merkmale des Briefs hinweisen (Galgenzeichen, Wachssiegelreste?).

3. Stempel- und Siegelanalyse

Galgenzeichen:

Typ:	Galgenzeichen / Eilpostzeichen (postal urgency mark)
Form:	Drei Galgen in einem Kreis angeordnet
Farbe:	Braun/roetlich (Tinte, handgezeichnet)
Text:	Keine Buchstaben im Zeichen selbst
Position:	Mittig auf der Adressseite, zwischen Adresse und 'cito cito'
Ueberschneidung:	Keine
Historischer Kontext:	Das Galgenzeichen war ein in Deutschland und dem Heiligen Roemischen Reich ver

Moeglicherweise Wachssiegelreste am linken Rand vorhanden (dort zeigen rote Pfeile hin), aber nicht eindeutig erkennbar.

4. Abrechnungsanalyse

Keine Abrechnungs- oder Zahlenfelder vorhanden.

5. Strukturierte Metadaten

date_original:	1717 (gemaess Beschreibungskarte)
date_iso:	1717-00-00
places:	Bueckelborg (Bueckeburg?, Absender), Moringen bei Northeim (Empfaenger)
persons:	Buergermeister und Rath zu Moringen (Empfaenger); Gildenmeister von saemtlich
goods:	Nicht zutreffend (Amtlicher Eilbrief)
quantities:	Keine
weights_measures:	Keine
amounts:	Keine
currencies:	Keine
has_stamp:	true (Galgenzeichen als Dringlichkeitsmarkierung)
has_accounting_section:	false

6. Moderne deutsche Lesefassung

Dieses Dokument ist ein sogenannter 'Galgen-Eil-Brief' aus dem Jahr 1717, versandt von Bueckelborg (vermutlich Bueckeburg in Schaumburg-Lippe) nach Moringen (bei Northeim in Niedersachsen).

Der Brief ist an 'Buergermeister und Rath zu Moringen' adressiert. Der Absender ist laut Beschreibungskarte der 'Gildenmeister von saemtlichen Gildenbruedern wie dero trauten Zuenfte' - also ein Gildenvorsteher, der im Namen aller Gildenmitglieder und zuenftigen Brueder schreibt.

Auf der Adressseite befinden sich drei Galgen in einem Kreis - das hoechste Dringlichkeitszeichen im fruehneuzeitlichen Postwesen. Darunter steht 'cito cito' (lateinisch fuer 'schnell, schnell'). Beide Zeichen zusammen signalisieren aeusserste Eile bei der Zustellung.

Anmerkung: Der Briefinhalt ist nicht sichtbar, da der Brief gefaltet ist und nur die Adressseite gezeigt wird. Das Galgenzeichen mit drei Galgen ist die hoechste Stufe der Eilpostmarkierung und war vor allem im 17. und 18. Jahrhundert im deutschsprachigen Raum verbreitet. Es drohte symbolisch die Bestrafung am Galgen fuer jeden Boten, der die Weiterleitung verzoegerte. Moringen war zu dieser Zeit eine Kleinstadt im Fuerstentum Braunschweig-Wolfenbuettel.